

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.04.2016 wird ohne Änderungen bestätigt.

Die Niederschrift der Sitzung vom 24.05.2016 wird nicht bestätigt, da keine Beschlussfähigkeit festgestellt werden konnte.

Hierbei handelt es sich um einen Aktenvermerk.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0

4 Einwohnerfragestunde

4.1 Kleutscher Straße, parkende Autos

Herr Schildhauer, Kleutscher Straße 20, beschwert sich über parkende Autos in der Kleutscher Straße. Die Autos parken auf dem Fußweg und manchmal so schlimm, dass die Fußgänger aufgrund des zugeparkten Fußwegs die Straße benutzen müssen. (Übergabe der Anfrage per Zettel an Frau Scholze)

V: A32

T: 20.09.2016

5 Planung einer Festveranstaltung am 30.07.2016 zur Fertigstellung "Turm der acht Winde" Gast: Herr Peine

Herr Peine berichtet, dass aufgrund der Fertigstellung des „Turms der acht Winde“ ein öffentlicher Termin mit Stadtparkasse, Volksbank usw. gemacht werden müsste. Die Fertigstellung soll als Anlass genommen werden, ein Fest in Mildensee zu veranstalten. Als Datum wurde der 30.07.16 ausgewählt, da an diesem Tag der 250. Geburtstag von Carlo Ignazio Pozzi ist. Es soll eine Geburtstagsfeier werden, in die die Beendigung der Baumaßnahmen am Turm eingebettet werden sollen. Alle Beteiligten sollen eingeladen werden, ua. ein Vertreter der Stadt, alle Sponsoren und Stiftung. In diesem Zuge soll die Infotafel am Seeufer enthüllt werden. Ein Auftritt vom Chor ist angedacht, sowie eine Präsentation im Turm, der verschiedenen Bauzustände des Turms in den letzten Jahren. Als Abschluss soll ein großes Geburtstagsfoto mit allen anwesenden Mildenseern gemacht werden. Dieses soll als Großprint in die Ausstellung im Turm gehangen werden und als Unterstützungsfoto für die LaGa Bewerbung zur Verfügung gestellt werden.

Herr Groneberg teilt mit, dass Fotos für die Powerpoint-Präsentation vorhanden sind und der Mildenseer Heimatfreunde Verein das Fest unterstützen wird. Die Mildenseer Gastronomen werden für Speisen und Getränke sorgen.

Herr Mosch bittet um Einladung von Frau Graf und den Kollegen vom ALFF.

6 Budget des Ortschaftsrates 2016

6.1 Anträge

Herr Groneberg informiert über das Budget für das Jahr 2016.
Es stehen 3975,00 Euro zur Verfügung.

Es wurden mehrere Anträge durch den HV Mildensee, ein Antrag vom SV Mildensee und ein Antrag von der FFW Mildensee eingereicht.

Der OR diskutiert ausführlich über die eingereichten Zuwendungen und sonstigen Ausgaben.

Die Verteilung des Budgets wird wie folgt festgelegt:

1. 210,00 Euro- HV Mildensee, Seniorenweihnachtsfeier
2. 507,50 Euro- HV Mildensee, Pötznitzer Weihnachtsmarkt
3. 1130,50 Euro- SV Mildensee
4. 427,00 Euro- FFW Mildensee
5. 350,00 Euro- HV Mildensee, Bauernmarkt
6. 450,00 Euro- Beitrag Zeltverein
7. 150,00 Euro- Patenschaftsvertrag FFW Mildensee (*Beschluss liegt vor*)

1.

Finanzplan lt. Antrag:

Mildenseer Heimatfreunde e.V., hier: Seniorenweihnachtsfeier

Eigenmittel:	390,00 Euro
Zuwendungen Dritter:	0,00 Euro
beantragte Zuwendung der Stadt	<u>210,00 Euro</u>
insgesamt	<u>600,00 Euro</u>

2.

Finanzplan lt. Antrag:

Mildenseer Heimatfreunde e.V., hier: Pötznitzer Weihnachtsmarkt

Eigenmittel:	942,50 Euro
Zuwendungen Dritter:	0,00 Euro
beantragte Zuwendung der Stadt	<u>507,50 Euro</u>
insgesamt	<u>1450,00 Euro</u>

3.

Finanzplan lt. Antrag:

SV Mildensee, hier: Kauf Rasentraktor

Eigenmittel:	1429,15 Euro
Zuwendungen Dritter:	0,00 Euro
beantragte Zuwendung der Stadt	<u>1800,00 Euro</u>
insgesamt	<u>3229,15 Euro</u>

Der OR beschließt eine **Zuwendung i. H. v. 1130,50 Euro.**

Herr Groneberg fragt an, ob der SV Mildensee einen vorzeitigen MN-Beginn beantragen kann.

Herr Mosch bestätigt die Verfahrensweise und erklärt, dass der SVM einen Antrag stellen muss. Er verweist vorsorglich auf die Regularien.

4.

Finanzplan lt. Antrag:

FFW Mildensee, hier: Kauf Arbeitsmaterialien

Eigenmittel:	793,00 Euro
Zuwendungen Dritter:	0,00 Euro
beantragte Zuwendung der Stadt	<u>427,00 Euro</u>
insgesamt	<u>1220,00 Euro</u>

Anmerkung Ref 07 vom 22.07.2016 als Ergänzung:

FFW Mildensee, geänderter Antrag vom 22.07.2016 wie folgt:

Die Freigabe wurde lt. geändertem Antrag korrigiert.

Eigenmittel:	251,81 Euro
Zuwendungen Dritter:	0,00 Euro
beantragte Mittel der Stadt	<u>135,59 Euro</u>
Insgesamt:	<u>387,40 Euro</u>

5.

Finanzplan lt. Antrag

Mildenseer Heimatfreunde e.V., hier 42. Mildenseer Bauernmarkt

Eigenmittel:	9150,00 Euro
Zuwendungen Dritter:	2000,00 Euro
beantragte Zuwendungen der Stadt:	<u>350,00 Euro</u>
insgesamt:	<u>11500,00 Euro</u>

Die Beantragung ist vorbehaltlich der Freigabe der Mittel.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 : 0

7 Entwurf der Prioritätenliste des OR Mildensee für das HHJ 2017

Herr Groneberg trägt aus dem Protokoll, zum Treffen der Ortsbürgermeister vom 15.06.2016 vor.

Der „Nordmannstein“ wurde wieder in die Prioritätenliste aufgenommen, dieser hat bei Vollsanierung einen Kostenfaktor von ca. 30.000 EUR, bei einer Teilsanierung (Bild mit Überdachung) würden die Kosten bei ca. 6.500EUR liegen, beide Maßnahmen wurden beantragt.

Die Sanierung des Brunnens und die Restaurierung bzw. der Abriss der Försterei wurden von der Prioritätenliste genommen.

Zum Thema LaGa sind die Ortschaftsräte dazu aufgefordert Ideen für die Mitgestaltung einzubringen, diese werden im Referat 07 gesammelt und anschließend dem Amt 61 übergeben. Es wird beantragt, im Ergebnishaushalt 2017 das Budget der Ortschaftsräte von 2,00 EUR auf 3,00 EUR pro Einwohner anzuheben.

Das Protokoll wurde an alle OSR Mitglieder versandt.

8 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

wahrgenommene Termine und Einladungen:

23.04.2016	Arbeitseinsatz am NAPO
19.05.2016	Gress und Zapp (Energiemanagement)
21.05.2016	65. Geburtstag Geschäftsführer Friedrich Heim (Landwirtschaftsgesellschaft Dessau-Mildensee mbH)
01.06.2016	Gespräch mit stellv. Schulleiterin und SGL Schulverwaltungsamt bzgl. Schulweg und Mittagsverpflegung
15.06.2016	Treffen der Ortsbürgermeister

Informationen:

In der Kreisvorstandssitzung der CDU war Herr Dr. Reck anwesend, dieser strebt an, die Gewerbeflächen Richtung Autobahn zu fördern. Er möchte sich dafür einsetzen, dass unter anderem das Mildenseer Gewerbegebiet mit produktivem Gewerbe bestückt wird.

Hochwasserinformationen des OB zur Stadtratssitzung am 25.05.2016 vom 12.05.2016 incl. Feststellungen aus den Deichschauungen wurden an alle OSR-Mitglieder und Ref. 07 verschickt.
(im Anhang der Niederschrift)

9 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

9.1 Überflutung bei Starkregen Brölpwitzer Str. 33

Herr Groneberg: Familie Fahrig, Brölpwitzer Str. 33 sprach in der Bürgersprechstunde vor und bat um Unterstützung des OSR bzgl. Der „Überflutung“ ihres Grundstücks bei Starkregen. Schilderung des Vorfalles wurde an Ref.07 weitergeleitet, bzgl. Klärung über Fachamt.

Herr Kellner: Letzter Stand dazu, tagsüber soll bei einem Starkregenereignis in Regelmäßigkeit ein Pumpenauto der Stadtpflege den Schacht abpumpen. Sollte solch ein Ereignis am Abend bzw. der Nacht sein, soll die Feuerwehr diesen Schacht abpumpen. Diese Vereinbarung wurde bei einem VOT mit dem Amt 37 getroffen. Die Stadtpflege pumpt allerdings den Schacht tagsüber nicht aus und daher wird regelmäßig die Feuerwehr in der Nacht gerufen.

V: A37, A66

T: 20.09.2016

9.2 Ausstehende Rasenmähd auf den öffentl. Flächen

Anruf von Frau Kratzin Alt Scholitz 12D bei Herrn Groneberg bzgl. der ausstehenden Rasenmähd auf den öffentlichen Flächen. Hierbei wies sie auch auf die Gefahrenquelle im Bereich Radweg NAPO hin, aufgrund des Hinweises durch Frau Storz, ist bereits durch Herrn Groneberg Meldung an Ref. 07 erfolgt. Ein Telefonat mit dem zuständigen Ansprechpartner vom Grünflächenamt ergab, dass zurzeit Waldensee gemäht wird und noch in der kommenden Woche mit der Breitscheidstraße in Mildensee begonnen wird. Hinweis von Herrn Groneberg an Grünflächenamt, mit der Bitte, dass vorrangig der Spielplatz gemäht wird, dies wurde heute erledigt. Lt. Herrn Groneberg sind Mäharbeiten in Arbeit.

WV

9.3 Reinigung Fußweg Tiergarten zur Kirche

Mitteilung Herr Groneberg die Reinigung erfolgt sobald der „1 Euro-Jobber“ aus der Krankheit zurück ist.

Herr Kellner: Durch Regenfälle sind dort die Steine sehr ausgespült, fragt an ob evt. über Stadtpflegebetrieb Sand zur Verfügung gestellt werden könnte.

Herr Mosch: „1 Euro-Jobber“ hat genaueste Vorgaben welche Aufgaben er zu erledigen hat.

Herr Kellner: Auf dem Radweg müssten dringend die Steine aufgefüllt werden, Unfallgefahr.

Herr Mosch bittet um Übersendung von Fotos und genauer Lage, dies soll über Herrn Kellner erfolgen.

V: ORM Kellner → Ref 07

T: 20.09.2016

9.4 Kleutscher Straße LKW-Verbotsschild

Herr Mohs: In der Kleutscher Straße am anderen Ende (Ortseinfahrt) vom Baumstumpf stand ursprünglich ein Durchfahrtsverbotsschild für LKW. Dieses ist wahrscheinlich durch die Bauarbeiten bzw. Umleitung weggenommen worden. Das Schild müsste wieder aufgestellt werden.

V: A 32

T: 20.09.2016

9.5 Werbeschilder am Ortseingang

Herr Kellner: Werbeschilder am Ortseingang müssten entfernt werden, sehen nicht sehr schön aus.

Lt. Herrn Mosch sind diese Privateigentum.

Klärung bzgl. Eigentumsverhältnisse über Herrn Groneberg

V: OBM

T: 20.09.2016

10 Informationen der Verwaltung

Vorstellung Frau Scholze durch Herrn Mosch. Frau Scholze führt ausschließlich das Protokoll, alle Angelegenheiten aus dem Protokoll werden über Herrn Mosch betreut. E-Mails und Anfragen zwischen den einzelnen Sitzungen werden ausschließlich durch Herrn Groneberg an Herrn Mosch übermittelt.

Offene Anliegen:

TOP 9.1 vom 24.05.2016 Radweg in Richtung Mios

Radweg zwischen Kaufland und Fa. Stracke in Richtung „Mios“ ist zugewachsen.

Es wurde um Bearbeitung gebeten.

Herr Kellner sendet Frau Herrmann die genaue Standortangabe mit Bildern, zur weiteren Verwendung, zu.

V: Hr. Kellner

WV.

zu TOP 6 vom 15.03.2016

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

-Austausch eines defekten Verkehrsschildes im Bereich Pötnitz auf dem Zufahrtsweg in den vorderen Tiergarten.

Schriftwechsel liegt Ref. 08

21.06.2016:

Der Stumpf wurde gefräst, doch der „tote“ hohle Baum lebt noch und wird daher nicht abgesägt. Das defekte Verkehrsschild wurde noch nicht ausgetauscht.

V: Ref. 08

WV

zu TOP 4.1 vom 16.02.2016

Oberflächenentwässerung, Abflussrinne, Gehweg Kleutscher Str.

Herr Trau informierte, dass in der Kleutscher Str., Einmündung Windmühlenweg, die Oberflächenentwässerung nicht funktioniert, die Abflussrinne verstopft ist, der Gehweg Kleutscher Str. (Westseite) defekt ist.

Herr Groneberg:

Punkte sollen auch über den Ortschaftsrat über das Tiefbauamt anzumelden.

21.06.2016

Die Maßnahme über den Unterhalt ist angemeldet.

zu TOP 6 vom 16.02.2016

Straßenunterhaltungsmaßnahmen/Instandsetzungen für 2016 und 2017

-Regulierung Straße Tiefer Grund zwischen Tiergartenstraße und Am Poetenwall, hier Verfüllung der großen Schlaglöcher

-Fortsetzung der in 2015 begonnenen Pflasterarbeiten (Reparatur einzelner Platten) im Kirchhau zwischen Tiergartenstraße und Am Poetenwall

-Bankett Kapenstraße rechtsseitig (nicht Fußwegseite) muss geschottert werden, da dort extrem große Schlaglöcher vorhanden sind und dadurch Aufstau von Oberflächenwasser

-Regulierung des Fußweges Breitscheidstraße ab Ende Brücke über den Scholitzer See bis zur Einmündung „Am Anger“ und weiter bis zur nächsten Straßeneinmündung. Der dort vorhandene Teerbelag hat sich teilweise gehoben (Pickelbelag) und stellt eine gefährliche Stolperfalle dar.

-Kleutscher Str., Einmündung zur Mühle muss dringend ausgebessert werden, da dort bei Starkregen das Oberflächenwasser „aufläuft“ und hierdurch die Gefahr besteht, dass Wasser in die Garage auf dem angrenzenden Grundstück läuft. Auch muss die Rinne Richtung Oranienbaumer Str. ausgebessert werden, damit das Oberflächenwasser kontinuierlich abläuft und sich nicht aufstaut.

-Fußwegausbesserungsarbeiten Oranienbaumer Straße zwischen ehemaliger Stadtparkasse und Einmündung Parkplatz Volksbank (Pflasterungen teilweise überhaupt nicht mehr vorhanden).

WV

zu TOP 8.1 vom 17.11.2015

Erneuerung Teerdecke Ende Breitscheidstr., Schild Radweg

Ende der Breitscheidstr. muss die Teerdecke repariert werden

Prüfung, ob ein Schild „Wechsel Radweg“ aufgestellt werden kann.

V: OR (Zuarbeiten: Fotos der Örtlichkeit)

T: 05/16

21.06.2016:

Stellungnahme des TBA vom 24.05.2016. Eine Überbauung des unbefestigten Bereichs der Nebenfahrbahn Breitscheidstraße kann auf Grund der nicht vorhandenen ausreichenden Entwässerung durch den Straßenunterhalt nicht realisiert werden.

Eine Verbesserung der vorhandenen Situation kann nur über einen grundhaften Ausbau der Nebenfahrbahn erreicht werden.

Das FA teilt mit, dass ein Verkehrszeichen 240 (benutzungspflichtiger gemeinsamer Rad- und Gehweg) oder 237 (benutzungspflichtiger Radweg) an besagter Stelle nicht

aufgestellt werden kann. Damit würde der Streckenabschnitt (unbefestigte Nebenfahrbahn) zwischen Tiergartenstraße und Kirchhau nur von Radfahrern bzw. Fußgängern benutzt werden dürfen. Kfz-Verkehr wäre unzulässig. Darüber hinaus dürfte der Radfahrer dann auch nicht mehr die Fahrbahn der Breitscheidstraße in diesem Bereich nutzen, da er auf die Nebenanlage „gezwungen“ wird.

Die Notwendigkeit die bestehende Verkehrsorganisation zu ändern, besteht nicht.

Frau Moll: Der Radweg ist separat. Daher könnte doch ein Schild benutzungspflichtiger Radweg aufgestellt werden.

Herr Semper: Früher standen Poller zwischen Fahrbahn und Radweg von denen nur noch 2 bis 3 existieren. Die anderen wurden durch Kanalarbeiten uä. Entfernt.

Herr Mosch: Schaut sich die Sache noch einmal an, ob möglicherweise ein Schild mit getrenntem Rad-und Fußweg aufgestellt werden kann.

WV

zu TOP 7.1 vom 17.11.2015 (Ergänzung zu TOP 9.7 vom 16.09.2014)

Gewässerschau am 02.11.2015: Auskoffnung

19.04.2016:

-Abflusssiel im Bereich Unterführung B 185/Kapenstraße muss gesichert werden

T: bis Frühjahr 2016

WV

zu TOP 6.3 vom 27.10.2015: Bustransport Schuljahr 2015/2016

21.06.2016:

Herr Groneberg:

Das Gespräch mit stellv. Schulleiterin und SGL Schulverwaltungsamt bzgl. dem Schulweg und der Mittagsverpflegung am 01.06.2016 ergab, dass im nächsten Schuljahr 39 Kinder aus Mildensee die Sekundarschule Schillerstraße besuchen werden. Die Mittagsverpflegung ist abgesichert, die Kinder können falls eine Teilnahme gewünscht ist vor den anderen Essen, dies wird auch über die Klassenlehrer den Eltern mitgeteilt. Am Schulverkehr wird sich erstmal nichts ändern können, sollte es nochmals zu Beschwerden kommen, wird Herr Groneberg erneut Gespräche führen.

Lt. Aussage von Frau Moll, hat sie gehört, dass sich bzgl. der Mittagsverpflegung noch nichts verändert hat und die Eltern ihre Kinder deshalb abgemeldet haben. Sie möchte sich diesbezüglich noch einmal mit den Eltern in Verbindung setzen, um zu erfahren, ob die Situation verbessert wurde.

WV OR

zu TOP 5 vom 27.10.2015:

19.01.2016:

-illegale Baumschnittentsorgung

->Prüfung durch Umweltamt erfolgte, vorerst keine Entsorgung

21.06.2016:

Der illegal entsorgte Baumschnitt wurde beseitigt.

z.K.

zu TOP 6.3 vom 26.05.2015 – Sanierung Springbrunnen durch Preisgeld

19.04.2016:

Lt. Information des Unternehmens wurden erste Arbeiten am Springbrunnen durchgeführt.

WV Kontrolle

21.06.2016:

Erläuterung durch Herrn Mosch, die Sanierung ist erfolgt, die Pumpe ist eingebaut und die Elektroinstallation ist verlegt. Momentan wird auf die Zuarbeit der Zählernummern für Strom und Wasser gewartet, um den Vertragspartner bei der DVV zu ermitteln. Die Finanzierung von Strom und Wasser müsste möglicherweise über das Budget des OR finanziert werden. Dies wird bis zur Sitzung im September geklärt, bis dahin wird auch der ungefähre Kostenfaktor ermittelt. Der Betrieb soll über eine Zeitschaltuhr erfolgen.

zu TOP 6. 8 vom 26.05.2015 - Brückenbauwerk B185 Scholitzer See

27.10.2015:

„...LSBB erklärt, Umsetzung der Reparaturmaßnahmen für das Jahr 2016 vorzubereiten...Umsetzung frühestens im Spätsommer 2016 ...“

27.10.2015:

Frau Storz: nächster VOT-> Einladung der Eigentümer erforderlich

15.03.2016:

Herr Groneberg:

Umweltrechtliche Genehmigungen wurden erteilt

Nutzungskonzept für Wege liegt vor, so dass Deich nicht beschädigt wird

WV Sommer 2016

zu TOP 5 vom 21.04.2015

Entfernung der restlichen Bäume im Scholitzer See

Anfrage zur Entfernung der letzten Bäume am Ende des Scholitzer Sees (Uferseitig Richtung Festplatz, Bereich Verbindungsweg -Tiergarten zur Kirche)

V: A 66

WV

zu TOP 7.1.1 vom 17.02.2015

Anfrage zur Spielplatzsicherung, Hr. Semper

Errichtung einer Netzspannung

17.11.2015 ->VOT Herr Semper/ Frau Krause erfolgte

Frau Krause informiert telefonisch, dass ein Netz zur Sicherung in die Planung aufgenommen wurde.

19.04.2016:

Fotos wurden durch Fr. Herrmann zur Weiterleitung angefertigt

V: EB Stadtpflege

T: 05/2016

21.06.2016:

Herr Mosch erklärt, lt. Frau Krause läuft die Ausschreibung und der Aufbau wurde noch für dieses Jahr zugesichert.

zu TOP 7.4 vom 20.01.2015 - Heckenbepflanzung

-Bepflanzung (Hecke) auf derselben Strecke muss vervollständig werden

16.06.2015:

Erneuerung der Hecke lässt die Haushaltslage nicht zu, WV HH 2017

19.04.2016:

Angebot zur Bepflanzung

21.06.2016

Eine Lückenbepflanzung für die Hecke ist für September / Oktober vorgesehen. Angebot von Stadtpflege liegt jedoch noch nicht vor. Die Lückenbepflanzung muss nicht aus dem Budget des OR finanziert werden.

V: EB Stadtpflege

WV

zu TOP 7.3 vom 20.01.2015 Schottern der Löcher- Kapenstraße/Tiefer Grund

19.01.2016:.

-OR wollte, dass das Bankett der Kapenstraße insbesondere rechtsseitig (von Breitscheidstr. aus- rechts vor Telekomseite), aufgeschottert wird, da dort sehr große Löcher vorhanden sind

- Es wird um Reparatur bzw. Wiederherstellung des rechtsseitigen Straßenbanketts auf der Kapenstr. gebeten.

15.03.2016:

MN wurde erneut als Straßenunterhaltsmaßnahme über das Ref. 08 angemeldet

WV

zu TOP 7.1 vom 18.11.2014, ergänzende Straßenbeleuchtung an KITA

21.06.2016:

Lt. E-Mail des Eigenbetriebes Stadtpflege, wird eine Nachinstallation und Anbringung von zusätzlichen Beleuchtungskörpern abgelehnt. Der Bereich ist ortstypisch ausgeleuchtet. Die Parkplatzsituation wurde durch Veränderungen an den zwei benachbarten Lichtpunkten verbessert.

z.K.

zu TOP 4.1. vom 18.06.2013 - Überprüfung Grabensystem- Herr Scharon

Zufluss Teich am Bauerngarten

11.02.2014:

Feststellung A66: keine Verbindung vom Teich zum Grabensystem Pötnitz

Überprüfung zur Gewässerschau

V: OR

WV

VOT vom 04.03.2013- Prüfauftrag Neubau KiTa

(Gebäude in der Oranienbaumer Str. 27)

27.10.2015:

Frau Storz: (s. Vorschlag Neubau KiTa über DeKiTa- TOP 4 vom 19.01.2016)

-fortlaufende Informationen zum Prüfauftrag an den OR

19.01.2016:

Frau Rach Informationen zum Sachstand „Neubau einer Kindertagesstätte“
WV (fortlaufend)

21.06.2016:

Mitteilung Herr Groneberg: Die Kita in Kleutsch wird erst nach Fertigstellung der Kita in Mildensee geschlossen. Die Kinder und Betreuer gehen dann 1 zu 1 in die Kita Mildensee. Die Beschlussvorlage hierzu ist lt. Aussage von Herrn Mosch am 22.06.2016 im Stadtrat.

12 Schließung der Sitzung

Herr Groneberg Stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her und beendet sie um 19:55 Uhr. Die nächste Sitzung findet am 20.09.2016 statt.

Dessau-Roßlau, 29.09.16

Uwe Groneberg
Vorsitzender Ortschaftsrat Mildensee

Sabrina Scholze
Schriftführer